

Dieser Bus fährt zum Arzt

NEUBURG: Bürgerverein hat neuen Bus für seinen Fahrdienst

Abschluss einer erfolgreichen Crowdfunding-Aktion: Der Neuburger Bürgerverein hat seinen neuen Bürgerbus in einer kleinen Feierstunde den Mitgliedern und Sponsoren vorgestellt. Der Bus soll zum Beispiel für Fahrten zum Arzt genutzt werden.

Beschafft wurde ein Ford Transit Custom mit neun Sitzen bei Manfred Stuppert vom Autohaus Flick, Hagenbach. Arnika Eck, Vorsitzende des Bürgervereines, berichtete, dass sich die täglichen Fahrdienste inzwischen zu einer der wichtigsten Aufgaben des Vereins entwickelt haben. Im Herbst 2016 musste jedoch der alte Bus ausgemustert werden, eine Neuananschaffung sei dringend gewesen.

Da es in Neuburg keine Arztpraxis mehr gibt, werde der Bus hauptsächlich für Arztfahrten genutzt. Allerdings auch für Fahrten zur Wörther Tafel, Behindertenfahrten nach Kandel oder auch Ausflügen. Hierfür stehen elf ehrenamtliche Fahrer zur Verfügung, die 2016 auf zirka 500 Fahrten unterwegs waren.

Die Anschaffung dieses Fahrzeugs für über 40.000 Euro sei nur möglich geworden, weil Geld bei Spendern direkt und über ein Crowdfunding Projekt gesammelt wurde, erklärt die Vorsitzende. Mit dieser Art „Schwarmfinanzierung“ lässt sich Geld beschaffen, im Gegenzug hierfür erhielten die Sponsoren Werbefläche auf dem Fahrzeug, das in der Region ständig unterwegs ist, und somit den

Bekanntheitsgrad der Unternehmen erhöhe. Durchgeführt wurde diese Crowdfunding-Aktion mit „Greive-Sozialsponsoring“ in Haltern, weil nur dieses Unternehmen es ermöglicht habe, das Fahrzeug als Eigentum zu erwerben, anstelle es nur über einen Leasing-Vertrag zu nutzen. Beteiligt haben sich 20 Unternehmen aus der Verbandsgemeinde Hagenbach und der Stadt Wörth.

Über 3000 Euro hatte der Bürgerverein direkt zusammen mit der VR-Bank Südpfalz eingeworben, die jede Spende eines Bürgers um den gleichen Betrag nochmals erhöhte. Genutzt werden kann das Fahrzeug nicht nur vom Bürgerverein, sondern von allen Neuburger Vereinen und der Gemeinde. |bp



Der neue Bus des Bürgervereins.

FOTO: IVERSEN